Immobilien einfach selbst verwalten: VON POLL IMMOBILIEN erweitert Kundenportal um digitale Hausverwaltung

- *Kostenfreier Self-Service im VON POLL IMMOBILIEN Kundenportal für private Vermieter und Kapitalanleger zur kaufmännischen Selbstverwaltung vermieteter Immobilien*
- *Automatisierte monatliche Mietforderungen, Vorschläge für die Betriebskostenabrechnung sowie transparente Übersicht über Mietverhältnisse, Einnahmen, Ausgaben und offene Posten*
- *Integrierter Mietpreis-Check und geführte Assistenten für Index- und Staffelmieten*

3. NOVEMBER 2026

von Poll Immobilien GmbH

Franka Schulz
Head of Public Relations

E-Mail:
presse@von-poll.com

Telefon:
+49 (0)69-26 91 57-603

Frankfurt am Main, 3. NOVEMBER 2026 – Eine vermietete Immobilie ist für viele private Eigentümer eine langfristige Kapitalanlage – ihre Verwaltung bleibt jedoch oft aufwendig. Eigentümer müssen Mietverträge, Zahlungsströme, Betriebskosten und Anpassungsmöglichkeiten zuverlässig im Blick behalten. Gleichzeitig werden professionelle Verwaltungskapazitäten knapper und die Kosten steigen. Mit der digitalen VON POLL HAUSVERWALTUNG erweitert VON POLL IMMOBILIEN (www.von-poll.com) sein Kundenportal um einen kostenfreien Self-Service. Im Fokus stehen private Vermieter und Kapitalanleger, die ihre Wohn- oder Gewerbeimmobilien selbst verwalten möchten – darunter auch Eigentümer von Mehrfamilienhäusern. Eine umfassende WEG-Verwaltung mit Beschlussmanagement und Eigentümerversammlungen gehört nicht zum Funktionsumfang.

„Wir reagieren auf einen konkreten Bedarf: Viele private Kapitalanleger möchten ihre Immobilien einfach und wirtschaftlich selbst verwalten – und brauchen dafür ein verlässliches digitales Werkzeug“, erklärt Wolfram Gast, Chief Digital Officer bei VON POLL IMMOBILIEN. Und weiter: „Unsere VON POLL HAUSVERWALTUNG übernimmt die Verwaltung für Eigentümer, die sie in professionelle Hände geben möchten. Mit dem digitalen Self-Service schaffen wir nun ein Angebot für alle, die ihre Immobilie lieber selbst verwalten – mit digitaler Unterstützung und voller Eigenständigkeit.“

Eigentümer erhalten einen zentralen Überblick über Immobilien, Mietverhältnisse und Finanzen. Einnahmen und Ausgaben können strukturiert erfasst, offene Posten und Zahlungsrückstände nachvollzogen werden. Gewerbliche Mietverhältnisse lassen sich mit oder ohne Umsatzsteuer abbilden. Auf Basis der hinterlegten Mietverhältnisse erzeugt das System monatliche Mietforderungen. Aus den gebuchten Kosten entsteht automatisch ein Vorschlag für eine Betriebskostenabrechnung, den der Eigentümer prüft und weiterbearbeitet. Kosten lassen sich dabei über unterschiedliche oder individuell definierte Verteilerschlüssel aufteilen und bei Bedarf einzelnen

Mietverhältnissen direkt zuordnen. Das reduziert wiederkehrende Rechenarbeit und macht die Abrechnung transparenter.

Der integrierte Mietpreis-Check unterstützt Eigentümer dabei, das Mietpotenzial ihrer Immobilie einzuschätzen. Das System prüft die hinterlegte Miete und zeigt, wo Spielraum für eine Anpassung bestehen kann – unter Berücksichtigung der gesetzlichen Kappungsgrenze. Ob eine Anpassung im Einzelfall möglich ist, hängt zusätzlich vom jeweiligen Mietvertrag und den rechtlichen Voraussetzungen ab. Geführte Assistenten helfen zudem bei Index- und Staffelmieten. Bei Indexmieten werden aktuelle Verbraucherpreisindizes automatisch einbezogen.

„Mit der digitalen Hausverwaltung erweitern wir die Rolle unseres Kundenportals deutlich: Es begleitet Kunden nicht nur dann, wenn sie kaufen, verkaufen oder finanzieren möchten, sondern auch bei der laufenden Bewirtschaftung ihrer Immobilie. So entsteht ein zentraler digitaler Zugang, über den Eigentümer ihre Immobilie im Blick behalten und verschiedene Handlungsoptionen im Zusammenhang betrachten können“, erklärt CDO Gast. Und weiter: „Sie können beispielsweise eine Modernisierung planen, die Finanzierung prüfen oder einen späteren Verkauf vorbereiten. Die digitale Hausverwaltung schafft dafür die Grundlage, weil alle relevanten Daten zur Immobilie gebündelt an einem Ort liegen.“

Die digitale VON POLL HAUSVERWALTUNG ist Bestandteil des VON POLL IMMOBILIEN Kundenportals. Wer seine Immobilie dort anlegt, erhält neben den Verwaltungsfunktionen Zugang zu einer Marktwertschätzung, einer Energie- und Sanierungsplanung, der Live-Kalkulation einer möglichen Anschlussfinanzierung sowie der Anzeige potenzieller Kaufinteressenten. Die Nutzung ist nach einer Registrierung kostenfrei und ab sofort möglich.

Ausblick

„VON POLL IMMOBILIEN will die digitale Hausverwaltung Schritt für Schritt weiterentwickeln. Künftig sollen die hinterlegten Daten stärker genutzt werden, um Eigentümer frühzeitig auf Handlungsbedarf hinzuweisen. Geprüft werden unter anderem vertiefte Portfolioanalysen, KI-gestützte Entscheidungshilfen, Renditeprognosen und eine automatisierte Instandhaltungsplanung. Unser Ziel ist, dass Eigentümer Entscheidungen rund um ihr Portfolio besser vorbereitet treffen können. Konkrete Ausbaustufen und Einführungstermine kommunizieren wir, sobald sie verbindlich feststehen“, resümiert Wolfram Gast von VON POLL IMMOBILIEN.

Zur digitalen VON POLL HAUSVERWALTUNG: https://home.von-poll.com/de-de/immobilie-verwalten

Über von Poll Immobilien GmbH

Die europaweit aktive von Poll Immobilien GmbH (www.von-poll.com) hat ihren Hauptsitz in Frankfurt am Main. Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt in der Vermittlung von wertbeständigen Immobilien in bevorzugten Wohn- und Geschäftslagen. Mit mehr als 400 selbständigen Shops und über 1.500 Immobilienprofis ist VON POLL IMMOBILIEN, wozu auch die Sparten VON POLL COMMERCIAL, VON POLL REAL ESTATE, VON POLL FINANCE sowie VON POLL HAUSVERWALTUNG gehören, in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Spanien, Griechenland, Ungarn, Italien, den Niederlanden, Frankreich und Luxemburg vertreten und damit eines der größten Maklerunternehmen Europas. Der Capital Makler-Kompass zeichnete VON POLL IMMOBILIEN im Oktoberheft 2026 erneut mit Bestnoten aus. Geschäftsführende Gesellschafter sind Daniel Ritter und Sassan Hilgendorf. Zur Geschäftsleitung zählen Beata von Poll, Melanie Eggert, Dirk Dosch und Wolfram Gast.